



In Italien sollte auf einer Autobahnbrücke eine zusätzliche Spur angebaut werden, d.h. die Brücke musste verbreitert werden.

Zu diesem Zweck musste der bestehende Anschlussbeton auf einen Bereich von ca. 1000 mm abgetragen werden, um zusätzliche Bewehrungseisen mit den freigelegten, alten Bewehrungseisen zu verbinden.

Bei dieser Abtragsmethode werden bestehende Eisen ohne Beschädigungen freigelegt, und das Brückentragwerk wird **keinen** Vibrationen ausgesetzt. Untersuchungen haben gezeigt, dass die herkömmlichen Abtragsmethoden (Meißel, Hammer,...) nach dem Einsatz im bestehenden Tragwerk feinste Risse hinterlassen (durch Röntgenaufnahmen bewiesen).

Mit diesem Verfahren werden die Anschlussflächen sehr gut aufgeraut und bieten dadurch eine optimale Verbindung („Verzahnung“) mit dem neuen Beton.

Unser italienischer Partner führte diese Arbeiten aus mit einem hydraulisch angetriebenen Abtragsgerät, das an einen kleinen BOBCAT Lader angebaut wurde.

Der Abtrag erfolgte mit einer KAMAT Hochdruckmaschine und einem Arbeitsdruck von 900 bar.



KAMAT
Hochdruck-
anlage
K 33036 A

- 900 bar
- 167 l/min

Abtragsgerät
am BOBCAT
Lader montiert.



Die Betonanschlussflächen und die freigelegten Bewehrungs-
eisen nach der Bearbeitung